

<b>AMT DER NÖ LANDESREGIERUNG LANDESHOCHBAU</b>		
<b>ORT:</b>	<b>MELK Landeskrinikum Mostviertel</b>	
<b>BAUVORHABEN:</b>	<b>Zu- und Umbau</b>	
<b>INHALTSVERZEICHNIS:</b>  <b>KOSTENERMITTLUNG PROJEKTSBESCHREIBUNG BAUZEITPLAN LAGEPLAN</b>		
<b>ERRICHTUNGSKOSTEN:</b> PB.: 01.01.2006	<b>€</b>	<b>34.300.000,00</b> o.Ust.
<b>KOSTENRAHMEN OHNE ERWERBSKOSTEN DER LIEGENSCHAFT UND OHNE UMSATZSTEUER UND OHNE FINANZIERUNGSKOSTEN</b>		

# TECHNISCHE BEILAGE

# Gesamtkosten

<b>KOSTEN ERMITTLUNG</b>		<b>MELK Landeskrinikum Mostviertel Zu- und Umbau</b>
0 GRUNDKOSTEN		0,00
1 AUFSCHLIESSUNGSKOSTEN		246.638,40
2 BAUWERK - ROHBAU		4.905.363,83
3 BAUWERK - TECHNIK		8.269.237,63
4 BAUWERK - AUSBAU		7.457.386,21
5 EINRICHTUNGSKOSTEN		6.539.343,27
6 AUSSENANLAGEN		435.042,74
7 PLANUNGSKOSTEN UND HONORARE		4.778.619,09
8 NEBENKOSTEN		928.319,55
9 RESERVEN (ohne Teuerungen)		740.049,28
<b>GESAMTKOSTEN</b>	(0 - 9)	<b>34.300.000,00</b>
<b>ERRICHTUNGSKOSTEN</b>	(1 - 9)	<b>34.300.000,00</b>
<b>KOSTENRAHMEN</b>		Preisbasis: 01.01.2006 Alle Summen in € ohne UST
OHNE UMSATZSTEUER		
OHNE FINANZIERUNGSKOSTEN		
<b>KOSTEN PRO m<sup>3</sup> UMBAUTEN RAUM</b>		
ERRICHTUNGSKOSTEN (1 - 9)	<b>XXXX</b>	
BAUWERKSKOSTEN (2 - 4)	<b>XXXX</b>	Alle Summen in € ohne UST

# TECHNISCHE BEILAGE

# Gesamtkosten

<b>KOSTENERMITTLUNG</b>		<b>MELK Landeskrinikum Mostviertel Zu- und Umbau</b>	
<b>A) <u>Aufstellung der valorisierten Errichtungskosten</u></b>			
Maßnahmen		Kosten	Valorisierung PB : 1.1.2004
A.1) Bisher genehmigtes Projekt (PB : 01.01.2001)	€	<b>20.100.000,00</b>	€ <b>2.000.000,00</b>
A.2). Projekterweiterungen (PB : 01.01.2004)	€	<b>10.338.763,00</b>	€
Zwischensumme	€	<b>30.438.763,00</b>	€
Gesamtsumme incl. Valorisierung (PB : 01.01.2004)	€	<b>32.438.763,00</b>	Valorisierung PB : 1.1.2006 <b>1.816.571,00</b>
<b>Errichtungskosten Kostenrahmen</b>	<b>€</b>	<b>34.255.334,00</b>	
<b>Gerundete Gesamtkosten (ohne USt., PB : 01.01.2006)</b>	<b>€</b>	<b>34.300.000,00</b>	

<b>PROJEKTBECHREIBUNG</b>	<b>MELK Landeskrlinikum Mostviertel Zu- und Umbau</b>
<p><b>Projekinhalt</b></p> <p>Die Bauarbeiten beim Landeskrlinikum Mostviertel Melk umfassen die Errichtung des 4-geschossigen Westtrakts, die Generalsanierung der bestehenden OP-Zone (zukünftig zwei OP's), Umbaumaßnahmen im EG und 1.OG des bestehenden Südtrakts, sowie die Neuerrichtung eines dem Südtrakt vorgelagerten Baukörpers.</p> <p>Rettungszufahrten sowie die Erschließungszonen werden neu organisiert.</p> <p>Die Projekinhalte im Einzelnen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Neubau Westtrakt</b> Im Westen wird ein neuer 4-geschossiger Baukörper errichtet. Er dient als Ersatz für den bestehenden Osttrakt und beinhaltet:<ul style="list-style-type: none"><li>○ 2. Untergeschoss: Kollektoranbindung</li><li>○ 1. Untergeschoss: Eingangshalle, Physikalische Medizin, Cafe- und Serviceeinrichtungen, Technikräume</li><li>○ Erdgeschoss: Intensivmedizin, Chirurgische- und Radiologische Ambulanz, Erst- und Notfallversorgung</li><li>○ 1. Obergeschoss: Gynäkologische Ambulanz, Kreißsäle, Interdisziplinäre Station (32 Betten)</li><li>○ 2. Obergeschoss: Interne Ambulanz, Schlaflabor, Interdisziplinäre Station (32 Betten)</li></ul></li><li>• <b>Umbau Südtrakt EG – 1 OG</b><ul style="list-style-type: none"><li>○ Erdgeschoss : Radiologische Ambulanz, Endoskopie</li><li>○ Obergeschoss: Interdisziplinäre Station (32 Betten)</li></ul></li><li>• <b>Generalsanierung der bestehenden OP's</b><ul style="list-style-type: none"><li>○ Der Versorgungsauftrag sieht in Zukunft zwei statt der bisher drei Operationssäle vor. Diese zwei Säle werden in Verbindung mit den dazugehörigen Nebenräumen entsprechend den derzeit geltenden Richtlinien in der Medizin- und Haustechnik generalsaniert.</li></ul></li><li>• <b>Zusammenlegung der 4 internistischen mit den 4 anästhesiologischen IMCU Betten</b> =&gt; 8 Betten interdisziplinäre IMCU</li><li>• <b>Verbindungsgang im 1. und 2. Obergeschoss zwischen Westtrakt und Nordtrakt</b></li><li>• <b>Errichtung eines Patientengartens am OP Dach</b></li><li>• <b>dem interdisziplinären Sonderklasseanteil wird entsprochen</b></li><li>• <b>Medizintechnik inkl. Großgeräte (CT-Röntgen), inkl. KIS</b></li><li>• <b>Vorprojektkosten</b></li><li>• <b>Honorare</b></li></ul>	

<b>PROJEKTbeschreibung</b>	<b>MELK Landeskrinikum Mostviertel Zu- und Umbau</b>
<p>Im Projekt nicht enthalten sind:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Baumaßnahmen für das neu angekaufte ehemalige Rot-Kreuz-Gebäude</li><li>• Umbaumaßnahmen im Nordtrakt</li><li>• Eingriffe in das 2. Obergeschoss des Südtrakts</li><li>• Die Errichtung zusätzlicher Provisorien außer die in den Bauphasenplänen gekennzeichneten Provisorien</li><li>• Hubschrauberlandeplatz</li><li>• Eingriffe in den Osttrakt, in die dem Osttrakt angrenzenden Außenanlagen und in die bestehende Kapelle</li></ul> <p><b>Städtebau</b></p> <p>Im vorliegenden Projekt wurde versucht, die bestehende Struktur im Hinblick auf eine Optimierung des betrieblichen Gesamtablaufes zu verbessern. Dies bedeutet einen Eingriff in die vorhandene Substanz – primär die Verlegung des Hauptzuges und der neuen Rettungszufahrt. Eine neue Eingangshalle wird in Form eines Riegels vorgesetzt und verknüpft bestehendes Krankenhaus mit dem Neubau.</p> <p>Der neue Bettentrakt wird auf der westlichen Seite angeordnet. Er verbindet dabei den Südtrakt mit dem Nordtrakt zu einer logistisch sinnvollen Einheit. Die Obergeschosse kragen im südlichen Teil aus und akzentuieren damit den neu zu schaffenden Haupteingang. Er wird von beiden Zugangsseiten des Krankenhausareals wahrgenommen und ist Ausgangspunkt für ein neu organisiertes Erschließungssystem.</p> <p><b>Erschließung - Zufahrten</b></p> <p>Die Trennung zwischen liegenden und gehfähigen Patienten erfolgt durch getrennte Eingangssituationen. Während der Besucher und ambulante Patient das Gebäude durch den neuen Haupteingang betritt, wird der liegende Patient getrennt von dem übrigen Verkehr, vorbei an Portier und Annahme, direkt in die Erst- und Notfallversorgung geführt. Von dort sind über kurzem Wege Radiologie, Ambulanzen und OP erreichbar.</p> <p><b>Außenanlagen</b></p> <p>Die neue Eingangshalle macht es möglich die Außenanlagen des südlichen Teils des Grundstücks neu zu organisieren. Der Ostzugang als einer der beiden Zugänge zur Halle kann nun über einen neu angelegten Patienten- und Besucherpark erfolgen. Ebenso kann der neu entstandene Innenhof als Garten, Therapiebereich für die Physikalische oder außen liegender Cafebereich genutzt werden.</p> <p>Durch den Eingriff in den Neubau und seine städtebauliche Anordnung wird es somit auch möglich die bestehenden Freiräume sinnvoll in das Projekt zu integrieren um dadurch eine Qualitätsverbesserung für das gesamte Areal zu erreichen.</p>	

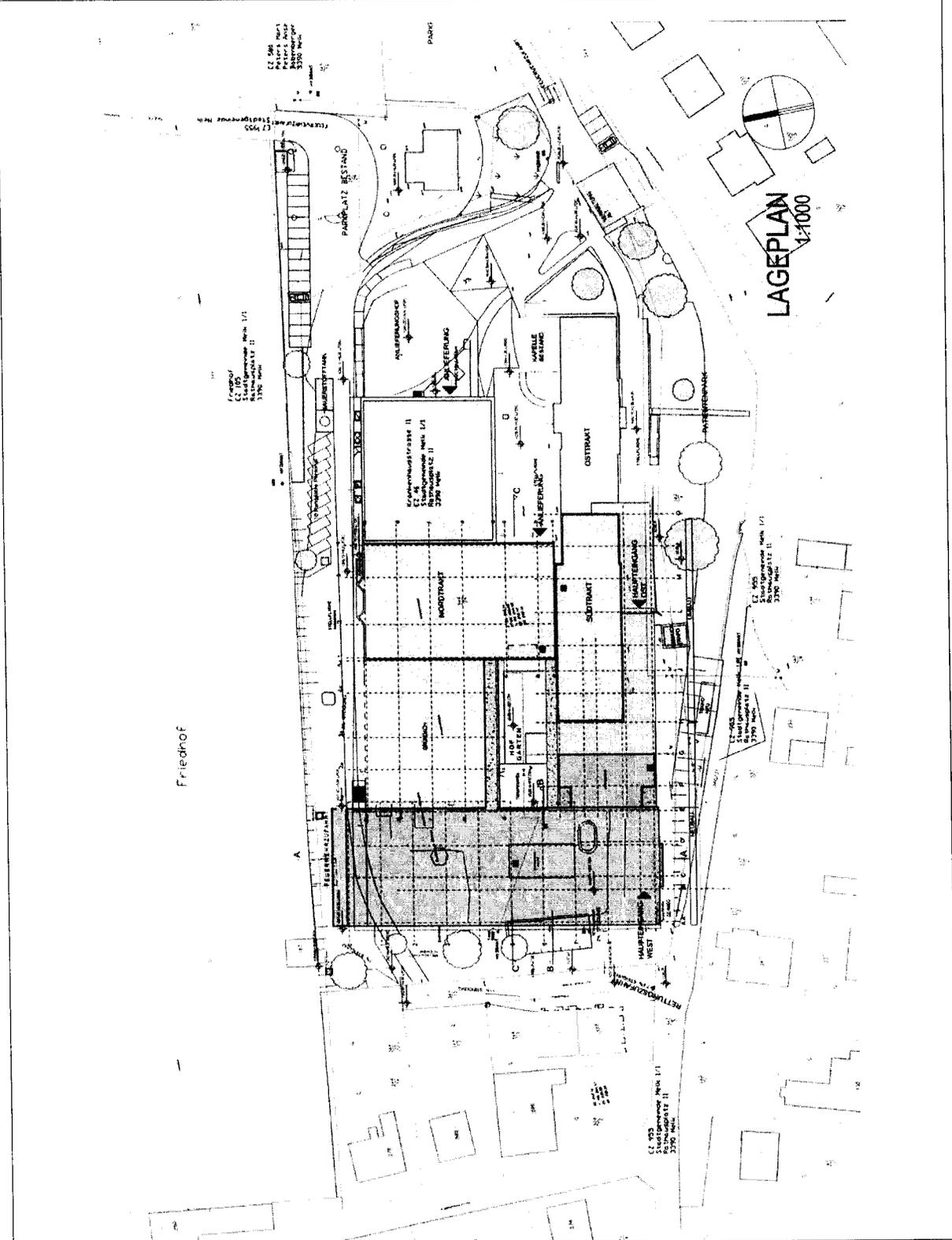
# TECHNISCHE BEILAGE

# Gesamtkosten

<b>BAUZEITPLAN</b>		<b>MELK Landeskrinikum Mostviertel Zu- und Umbau</b>
<b>ZEIT</b>	<b>ARBEIT</b>	<b>FINANZBEDARF</b>
Februar 2005 bis März 2006	Projektsvorbereitende Maßnahmen und Baueinreichung	
März 2006 bis Juni 2006	Vorbereitende Maßnahmen für Baumeistervergabe	€ 2.130.000,00
Juni 2006 bis Jänner 2008	Errichtung des Neubaus (1. Bauetappe) Fertigstellung Jänner 2008	€ 23.700.000,00
April 2008	Inbetriebnahme Neubau	
April 2008 bis September 2009	Umbaumaßnahmen (2. Bauetappe)	€ 8.000.000,00
Jänner 2010	Inbetriebnahme Umbau	
Jänner bis April 2010	Umbaumaßnahmen (3. Bauetappe)	€ 470.000,00
		<b>€ 34.300.000,00</b>
<b>PB.: 01.01.2006 (ohne Ust.)</b>		

LAGEPLAN

MELK  
Landesklinikum Mostviertel  
Zu- und Umbau



<b>Finanzielle Auswirkungen</b>	<b>Landeskrinikum Mostviertel Melk Zu- und Umbau</b>									
<p><b><u>1. Finanzierungskosten</u></b></p> <p><i>* bei Sonderfinanzierung:</i></p> <table data-bbox="186 1039 1047 1207"> <tr> <td>Gesamtkosten auf Basis Jänner 2006</td> <td>€</td> <td>34.300.000</td> </tr> <tr> <td>abzügl. 40 % NÖGUS</td> <td>€</td> <td>13.720.000</td> </tr> <tr> <td>Berechnungsbasis</td> <td>€</td> <td><u>20.580.000</u></td> </tr> </table> <p>Daraus errechnet sich ausgehend von einem Finanzierungszeitraum von 25 Jahren auf Basis eines Zinssatzes von 4 % eine jährliche Rate für den Landesanteil von ca. € 1.317.400,--</p> <p>Dies ergibt eine Gesamtfinanzierungssumme von € 32.935.000,--.</p> <p><b><u>Jährliche Belastung des Landesbudgets</u></b>                      <b><u>ca. € 1.317.400,--</u></b></p>		Gesamtkosten auf Basis Jänner 2006	€	34.300.000	abzügl. 40 % NÖGUS	€	13.720.000	Berechnungsbasis	€	<u>20.580.000</u>
Gesamtkosten auf Basis Jänner 2006	€	34.300.000								
abzügl. 40 % NÖGUS	€	13.720.000								
Berechnungsbasis	€	<u>20.580.000</u>								

**PREISBASIS:**

**DATUM:**

**1.Jänner 2006**